

Sportfest

Am 17. August 2013 in Edemissen
Von Thomas Bertram



Im 1. Rennen Kadernorm deutlich unterboten

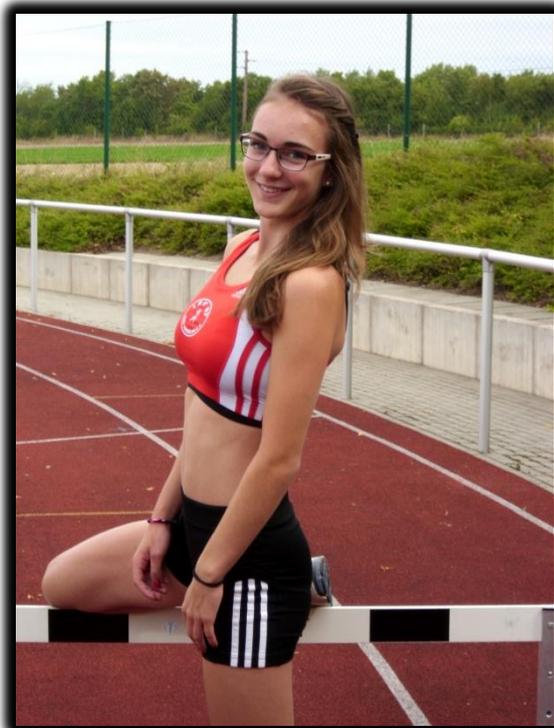
Lea Ahrens demonstriert ihr Potential über die Langhürden

Lea Ahrens (LAV 07 Bad Harzburg, W15) hat sich in diesem Jahr in Niedersachsen mit starken Auftritten über die Mittelstrecke und den 300m Langsprint einen guten Ruf erarbeitet. Die amtierende Landesmeisterin über 800m startete am vergangenen Samstag in Edemissen erstmals im Langsprint über 300m Hürden.

Bei warmer und relativ windstiller Witterung sprintete Lea in der TOP-Zeit von 45,9 Sekunden über die 7 Hürden ins Ziel. Lea unterbot gleich bei ihrem allerersten Start die D3-Kadernorm von 47,0 Sekunden deutlich. Lea hat damit auf den Strecken 300m, 300m Hürden und 800m die D3-Kadernorm für die Nominierung erfüllt oder sogar unterboten.

Trainer Thomas Bertram war erneut von seinem Schützling angetan: „Ich habe noch nie eine Athletin nach nur 2 Jahren Hürdenttraining über die Langhürden geschickt. Aber Lea bringt einfach viel mit: Schnelligkeit, Beweglichkeit, Stehvermögen und Rhythmisierungsfähigkeit.“

Lea war nach dem Rennen übergücklich, schließlich hat sie damit ihr letztes Saisonziel erreicht und ist nun mit insgesamt 38 Bestenlistenpunkten Niedersachsens beste Läuferin in ihrer Altersklasse. Bereits am kommenden Mittwoch 21.8. wird Lea beim 2. Läuferabend ihres Vereins über die 1500m in der höheren Altersklasse U18 an den Start gehen und sich in einem hochklassigen Feld u.a. mit 4 Hildesheimerinnen Athletinnen messen.



Lea Ahrens ist bestens vertraut mit den Hürden.

[>Ergebnisse<](#) [>LAV-Ergebnisse<](#) [>Presse-GZ<](#)